

[6769] Am 12. Februar erscheint Heft 5. vom:

„Universum“.

Monatschrift
mit Lichtdruck-Vollbildern
redigirt von

Jesko von Puttkamer u. Theod. Seemann.

Das Heft 5. enthält Beiträge von:

Sophie Junghans, Rud. Stegmann, Felix Dahn, Adolf Ebeling, Eugen Frieße, Dr. Herm. Klende, A. von der Elbe, Dr. Ludwig Fulda, Paul Fritsche, F. Blumentritt, Martin Greif, Heinrich Glücksmann, Max Sinasler, Dr. Alfred Friedmann u. Jesko von Puttkamer.

Als Lichtdruckbeilagen sind dem Hefte beigegeben:

Gutenberg. — Heilige Hedwig. — Walther von der Vogelweide. — Heilige Elisabeth von Karl Wahnlich. — Kostümstudie. Nach der Natur von M. Ziesler. — Malayisches Mädchen. Nach einer Originalaufnahme. — Ostseebilder. Naturaufnahme von Wilhelm Dreesen.

Preis pro Heft 1 M. ord., 75 s netto bar; auf 6 Expl. 1 Freiepl. und bei Continuation von 35 Expl. Gutschrift des ersten Heftes.

Behufs Erlangung von Abonnenten liefere ich Heft 1. à cond. und Plakate, sowie Prospekte, mit und ohne Firma, gratis.

Durch Auslegen des Heftes und Plakates im Schaufenster und bei nur einiger Verwendung ist es nicht schwer Abonnenten zu erlangen und empfehlen wir unser neues, von der Presse aufs günstigste beurtheilte Unternehmen dem Wohlwollen der Herren Sortimenter.

Dresden u. Leipzig, 6. Februar 1885.

Wilhelm Hoffmann.

NB. Direkte Bestellungen bitte an meine Filiale in Leipzig, Thalstr. 20, zu richten.

Verlag von
Heinrich Minden in Dresden.

[6770]

P. P.

Anfang März a. c., ungefähr gleichzeitig mit dem Originale, erscheint in meinem Verlage:

Germinal.

Roman

von

Emile Zola.

2 Bde. ca. 36 Bogen 8^o. Eleg. Ausst.
Preis 7 M. 50 s ord.; fein geb. in 1 Bd.
9 M. ord.

Einzig autorisirte Uebersetzung von
Ernst Diegler.

Emile Zolas Germinal wird — wie er mir selbst schrieb — die Frauen nicht verlesen; der Roman spielt in einem Kohlenwerk und in der Umgebung desselben, schildert das Leben der Arbeiter, ihr Elend, ihre durch socialistische Führer eingeflochtenen, nicht immer durchdachten Wünsche, Ansprüche, Forderungen u., hierauf folgt eine Strife. Zola treibt keine

Socialpolitik, er steht als unparteiischer Zuschauer auf dem künstlerischen, neutralen Boden. Er giebt keinen Rat, er berichtet ruhig und leidenschaftslos, was er gesehen. Seine Schilderung ist so unmittelbar, so packend und trägt so sehr den Stempel absoluter Wahrheit in sich, daß jeder Leser von derselben ergriffen sein muß.

Germinal ist ein Werk von eminenten Aktualität und wird einen bleibenden Platz in der socialen Entwicklungsgeschichte unserer Zeit einnehmen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und auf 6: 1 Freieemplar.

Reine à cond.-Bestellungen müssen unberücksichtigt bleiben, was ich freundlichst zu beachten bitte.

Gebundene Exemplare liefern auch die Barsortimente der Herren L. Staackmann in Leipzig und Frieße & Lang in Wien zu Originalpreisen.

Ich werde für Anzeigen und Besprechungen in den wichtigsten Tagesblättern und Journalen besorgt sein und erbitte Ihre Verwendung für dieses absatzfähige Werk.

Hochachtungsvoll

Dresden, Anfang Februar 1885.

Heinrich Minden.

[6771] Mitte Februar erscheint:

Welche Stellung

haben

die

Naturwissenschaften

im

erziehenden Unterricht

einzunehmen?

Nebst Vorschlägen

für

Schulreisen, Tierpflege, Schulgarten
und Schulwerkstatt.

Von

Otto Wilhelm Beyer.

11 Bogen gr. 8^o. Geh. 2 M. 40 s.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Februar 1885.

Georg Reichardt Verlag.

Biologisches Centralblatt.

V. Band.

Herausgeber: Prof. Dr. Rosenthal.

[6772]

Am 1. März d. J. erscheint Nr. 1 des neuen Jahrgangs und stelle ich Handlungen, welche sich für diese — besonders auch im Auslande — stark verbreitete Zeitschrift verwenden wollen,

Probe-Nummern

gern zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Inserate für diese Nummer werden mit 40 s pro Zeile berechnet und sind bis 15. Februar erbeten.

Erlangen, den 20. Januar 1885.

Eduard Besold.

Wilhelm Baensch in Berlin SW. 48,
Friedrichstraße 24.

[6773]

In meinem Verlage erscheint in einigen Tagen:

Johann Sebastian Bach.

Ein kurzes Lebensbild

von

C. Heinrich.

Circa 3 Bogen gr. Oktav. Preis 1 M. ord.,
70 s netto und 7/6.

Am 21. März d. J. begehen wir die Feier des zweihundertsten Geburtstages von Johann Sebastian Bach, jenes großen Tonsetzers und echten deutschen Mannes, der es mit Recht verdient, dem gesamten deutschen Volke in seinem Leben und Wirken zugänglich gemacht zu werden. Dies zu bewirken und zur Verherrlichung der Feier beitragen zu helfen, das ist der Zweck obigen Werkchens.

Denjenigen Kreisen aber, in denen ein größeres Interesse für die tiefe und erhabene Kunst des Tonmeisters vorausgesetzt werden darf, bitte ich das nachstehende ebenfalls in meinem Verlage erschienene, von der Presse auf das günstigste beurtheilte Werk geneigtest zu empfehlen:

Johann Sebastian Bach

von

C. G. Bitter.

Zweite umgearbeitete und vermehrte
Auflage.

Mit einem Portrait von Johann Sebastian Bach und zahlreichen Facsimilien, meist Compositionen desselben darstellend.

gr. Oktav in 4 Bänden od. in 24 Lieferungen.

In 4 Bänden gebunden Preis 30 M. ord.,
24 M. netto.

In 4 Bänden broschirt Preis 24 M. ord.,
18 M. netto.

In 24 Lieferungen Preis à 1 M. ord.,
75 s netto.

Denjenigen Handlungen, die sich für die Ausgabe in Lieferungen interessieren wollen, gebe ich die erste Lieferung à cond. in unbeschränkter Anzahl zur Verfügung; — die folgenden nur bar.

Ich bitte gef. zu verlangen. — Unverlangt versende ich nicht.

Tauchnitz Edition.

[6774]

Nächste Woche:

Edmund Yates:

His Recollections and Experiences.

Leipzig, den 9. Februar 1885.

Bernhard Tauchnitz.